

Handoutgestaltung

Zweck

Ein Handout

- ersetzt nicht den Vortrag.
- fasst die wesentlichen Aussagen in übersichtlicher thesenartiger Form zusammen.

Texte und Überschriften

- Verzichten Sie nach Möglichkeit auf längere fortlaufende Texte.
- Nutzen Sie lieber übersichtliche Aufzählungen, Nummerierungen, Tabellen und Abbildungen.
- Beachten Sie bei fortlaufend geschriebenen Texten:
Nicht fett, nicht unterstrichen und nicht kursiv schreiben
eine klare Schriftart, Serifenschrift (z.B. Times New Roman) nutzen
„Serifen sind die häkchenartigen Enden an Buchstaben [...]. Serifen verbessern die Lesbarkeit, da sie das Auge lenken bzw. in der Zeile halten.“ [1]
- Wählen Sie treffende kurze Überschriften, die sich deutlich vom weiteren Text abheben.
- Beachten Sie bei Überschriften:
 - Genügend Abstand vor der Überschrift lassen
 - Etwas weniger Abstand nach der Überschrift lassen
 - Gleichrangige Überschriften gleich formatieren und gleiche Abstände wählen
 - klare, serifenlose Schriften (z.B., Tahoma, Arial, Verdana, Calibri) nutzen
 - Bei solchen Schriften ist die Schriftstärke konstant und daher sind sie auch aus größeren Entfernungen gut lesbar. [2]

Tabelle 1: Formatierung von Tabellen und Abbildungen

Tabellen	Abbildungen
Tabellen und Abbildungen werden fortlaufend nummeriert.	
Die Beschriftung der Tabelle steht über der Tabelle.	Die Beschriftung der Abbildung steht unter der Abbildung.
Tabellen sollten meist mit der linken Kante des Textes beginnen.	Abbildungen sollten links oder rechts mit einer Kante des Textes abschließen.

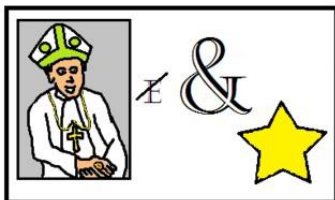


Abbildung 1: Ideen für eigene Handouts [7]



Abbildung 2: Das Handout [7]



Abbildung 3: Handout cartoon [7]

Zitate und Quellenangaben

Eine direkte Übernahme eines Textes muss als Zitat mit Anführungszeichen kenntlich gemacht werden. Rechtschreibung oder Grammatik dürfen nicht verändert werden. Für jedes Zitat ist eine Quellenangabe erforderlich, bei der mit einer fortlaufenden Nummer in einer eckigen Klammer auf die Quelle verwiesen wird.

Tabelle 2: Quellenangaben bei Büchern, Zeitschriften und Internet-Quellen.

Buch	Nachname, Vorname: Titel. Verlag, Jahreszahl. Engelmann, Lutz: Informatik. Paetec, 2001
Zeitschrift	Autor: „Artikel“. In: Zeitschrift. Zeitschriftennummer, Seitenangabe. Pöppe, Christoph: „Die schnellen Computer der Welt“. In: Spektrum der Wissenschaft. 04/2000, S. 38-41.
Internet-Quellen	URL: Angabe der URL [Stand: Datum] URL: http://www.mathe-schule.de/download/pdf/Mathematik/Winkel.pdf [Stand: 20.12.1999]

Quellen

- [1] URL: <http://www.typo-info.de/serife.htm> [Stand: 26.02.07].
- [2] URL: <http://www.tinohempel.de/info/info/publikation/mikrotypo.htm> [Stand: 26.02.2007].
- [3] URL: <http://www.mm.hs-heilbronn.de/vehl/lehre/mst-semi.htm> [Stand: 26.02.2007].
- [4] URL: <http://blog.antikoerperchen.de/beitrag/43/serifen-oder-serifenlos-groteske-sans-serif.html> [Stand: 26.02.07].
- [5] URL: http://www.tinohempel.de/info/info/facharbeit/fa_quellen.htm [Stand: 26.02.07].
- [6] URL: <http://www.phonetik.uni-muenchen.de/Lehre/Skripten/TechWissArbeiten/Handout.pdf> [Stand: 20.02.07].
- [7] URL: <http://www.4teachers.de>